

MODALITÄTEN DER EINREICHUNG

Eingereicht werden können alle wissenschaftlichen Publikationen, die innerhalb der vergangenen zwei Jahre an einer anerkannten Hochschule verfasst und bereits benotet beziehungsweise veröffentlicht wurden.

Die in Frage kommenden Arbeiten können **bis zum 1. Juli 2026** mit dem Vermerk „Pater Johannes Schasching SJ-Preis“ eingereicht werden,

- in zweifacher Ausfertigung sowie inklusive eines maximal zweiseitigen Executive-Summaries bei der **Industriellenvereinigung, Schasing-Preis, z. H. Mag. Veronika Säckl, Schwarzenbergplatz 4, 1031 Wien**

ODER

- elektronisch als PDF inklusive eines maximal zweiseitigen Executive-Summaries an **schasching-preis@iv.at**

Sonstige einzureichende Unterlagen

- Lebenslauf
- Information darüber, wo die Arbeit bereits eingereicht bzw. veröffentlicht wurde
- Bei akademischen Schriften eine Auskunft über die Beurteilung der Arbeit



www.iv.at



IMPRESSUM

Vereinigung der Österreichischen Industrie (Industriellenvereinigung)
Schwarzenbergplatz 4, 1031 Wien
Tel.: +43 1 711 35 - 7520
www.iv.at

zvr.: 806801248, livr-n.: 00160, EU-Transparenzregister Nr.: 89093924456-06, Vereinszweck gemäß § 2 Statuten:
Die Industriellenvereinigung (IV) bezweckt, in Österreich tätige industrielle und im Zusammenhang mit der Industrie stehende Unternehmen sowie deren Eigentümer, Organmitglieder und Führungskräfte in freier und demokratischer Form zusammenzufassen; ihre Interessen besonders in beruflicher, betrieblicher und wirtschaftlicher Hinsicht auf nationaler, europäischer und internationaler Ebene zu vertreten und wahrzunehmen, industrielle Entwicklungen zu fördern, Rahmenbedingungen für Bestand und Entscheidungsfreiheit des Unternehmertums zu sichern und Verständnis für Fragen der Wirtschafts- und Gesellschaftsordnung zu verbreiten. Die verwendeten Bezeichnungen beziehen sich auf alle Geschlechter gleichermaßen.

Für den Inhalt verantwortlich: Industriellenvereinigung
Grafik: Tom Matanovic, Fotocredits: AdobeStock

Wien, im März 2025



PATER JOHANNES SCHASCHING SJ-PREIS

Für die Förderung des Dialogs von Wirtschaft, Ethik und Religion

2026

in Kooperation mit

Forum christlicher
Führungskräfte

KATHOLISCHE
PRIVATUNIVERSITÄT LINZ

INHALTLICHE AUSRICHTUNG

Der Preis zielt auf die Förderung des wissenschaftlichen Dialogs von Ökonomie mit Ethik ab und will vor allem Studierende und junge Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler motivieren, sich mit dieser Thematik zu befassen.

Es können Arbeiten eingereicht werden, die sich mit dem Verhältnis von Wirtschaft zu Ethik, Theologie, Religion oder Kirchen befassen und im Horizont der Optionen stehen, *„sachgerecht, menschengerecht und gesellschaftsgerecht zu wirtschaften“* (Schasching).

VERSTÄNDIGUNG UND PREISVERLEIHUNG

Die Preisträgerinnen und Preisträger werden zeitgerecht schriftlich verständigt. Die Verleihung der Preise erfolgt im Rahmen einer feierlichen Veranstaltung im Herbst 2026 in Linz (Katholische Privatuniversität Linz).

Der **Preis für die Förderung des Dialogs von Wirtschaft, Ethik und Religion** ist eine Initiative der Vereinigung der Österreichischen Industrie (Industriellenvereinigung Österreich und Oberösterreich) und wird in Kooperation mit der Katholischen Privat-Universität Linz und dem Forum christlicher Führungskräfte alle zwei Jahre vergeben.

Im Andenken an das herausragende Wirken des Sozialethikers Pater Johannes Schasching SJ ist der Preis seit 2016 ihm gewidmet.

Der Preis ist mit insgesamt 7.500 Euro dotiert. Über die Vergabe entscheidet ein Kuratorium, dem Personen aus Wissenschaft, Wirtschaft und Kirche angehören.

ADRESSATEN UND ZIELGRUPPEN

Folgende Personen können ihre schriftlichen Arbeiten zum genannten Themenfeld einreichen:

a

Österreichische Staatsbürgerinnen und Staatsbürger, die an einer Universität, Hochschule oder Fachhochschule innerhalb der EU studieren oder studiert haben.

b

Nicht österreichische Staatsbürgerinnen und Staatsbürger, die an einer Universität, Hochschule oder Fachhochschule innerhalb Österreichs studieren oder studiert haben.

c

Gruppen von Personen, die lit. a und/oder b zugehörig sind und eine schriftliche Arbeit im genannten Themenfeld verfasst haben.

Für Fragen und Informationen steht Ihnen zur Verfügung:

Mag. Veronika Säckl

Tel.: +43 (1) 71135-7520

E-Mail: veronika.saeckl@iv.at

KATEGORIEN

Der Preis wird in vier Kategorien vergeben:

KAT 1 (3.500 Euro)	KAT 2 (2.500 Euro)	KAT 3 (1.000 Euro)	KAT 4 (500 Euro)
prämiert Dissertationen, Habilitationen und Studien ähnlicher Größenordnung.	prämiert schriftliche Arbeiten in der Größenordnung von Bachelor- und Masterarbeiten, Diplomarbeiten, Projektarbeiten.	prämiert schriftliche Arbeiten in der Größenordnung von Beiträgen in Zeitschriftenbeiträgen, Essays und vergleichbaren Schriften.	prämiert Arbeiten in der Größenordnung von Seminararbeiten.

Die Zuweisung zu den vier Kategorien erfolgt durch das Kuratorium.

KRITERIEN DER PREISVERGABE

Bei der Prämierung der Arbeiten werden drei Dimensionen berücksichtigt:

- Die inhaltliche Relevanz und Originalität der Arbeit.
- Die wissenschaftliche Kompetenz und innovative Leistung.
- Die sprachliche und kommunikative Qualität.